



Grafschafter Spielgemeinschaft

Ein erfolgreiches Jahr 2019

Mit diesen Aussichten lässt sich beruhigt Weihnachten feiern



Die erste Herrenmannschaft der GSG überwintert auf Platz drei.
Fotos: Andreas Thun



Zum Start der Saison 2019/2020 konnte die GSG eine dritte Mannschaft aufbieten.

Vettelhoven. Die Grafschafter SG blickt auf ein gutes und erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Schon die restlichen Spiele der Saison 2018/2019 waren häufig erfolgreich beendet worden, als krönender Abschluss schafften die GSG-Damen den Aufstieg in die Fußball-Bezirksliga. Dort taten sie sich zu Beginn der neuen Spielzeit etwas schwer und verloren die ersten Begegnungen teilweise unglücklich. Doch die Mädels von Trainer Dieter Schäfer fingen sich und überwintern mit 16 Punkten und einem Torverhältnis von 27:26 auf einem starken sechsten Tabellenplatz. Neu für die Spielzeit

2019/2020 ist auch die dritte Mannschaft, die in der Kreisliga D startete. Trainer Christian Wagner rührte seit dem Frühjahr kräftig die Werbetrommel und konnte viele Spieler akquirieren und reaktivieren. Nach starkem Start mit einem Sieg in der ersten Kreispokalrunde gegen die Reserve des TuS Oberwinter und dem Sieg im ersten Spiel der Kreisliga D schwankten die Leistungen der dritten Mannschaft bis zur Winterpause. Dennoch wurden die Erwartungen erfüllt, das Team rangiert mit 23 Punkten auf einem passablen sechsten Rang. Wie schon in der vergangenen Saison ist die Zweitvertretung

der GSG mit dem Trainergespann Bernhard Thun und Jan Jerren-trup erfolgreich unterwegs. Allerdings musste der hervorragende zweite Tabellenplatz in den abschließenden Partien hergegeben werden. Allerdings wurde das Verletzungspech Woche für Woche größer, die Mannschaft musste jedes Wochenende umgestellt werden.

Das einzig Positive daran ist, dass einige Spieler des älteren A-Jugend-Jahrgangs eingesetzt wurden und schon einmal „Seniorenluft“ schnuppern durften.

Den Verletzungssorgen zum Trotz steht die GSG II im Halbfinale des Kreispokals der C/D-Klassen und bestreitet das Heimspiel am 18. März 2020 gegen die Reserve der SG Elztal. Im Finale am 30. Mai in Kempenich könnte es somit zu einem Derby kommen, denn im anderen Halbfinale stehen sich Eintracht Esch und der SV Leimersdorf gegenüber. Zunächst liegt der Fokus aber auf der Genesung der vielen verletzten Spieler. Die GSG II überwintert auf einem guten fünften Platz und hält mit 28 Punkten weiter Anschluss an Platz zwei der Tabelle.

Das Aushängeschild der Grafschafter SG, die erste Mannschaft um Trainer Mirco Walscher, konnte schon Anfang des Kalenderjahrs einen deutlichen Aufschwung verzeichnen. Mit aktuell 34 Punkten wird Platz drei in der B-Klasse Ahr belegt. Damit liegt das Team nur fünf Punkte hinter dem Tabellenzweiten SV Kripp. Sicherlich werden die Walscher-Jungs mit Trainingsbeginn Ende Januar 2020 alles daran setzen, um den zweiten Platz noch zu erreichen.

Die erste Mannschaft hat mit bisher 50 geschossenen Toren die beste Offensivabteilung der Liga. Vor allem Torjäger Ron Nolden hat mit 14 Toren großen Anteil an dieser Statistik. Auch im Pokalwettbewerb wurden gute Ergebnisse erzielt. So konnte die Mannschaft die



Die zweite Mannschaft der GSG hat es bis ins Halbfinale des Kreispokals geschafft.



Die Bezirksliga-Damenmannschaft der GSG.

A-Klassen-Vertreter SG Kempenich und Ahrweiler BC II ausschalten. Lediglich der aktuelle Tabellenführer der A-Klasse Rhein/Ahr, der SV Oberzissen, konnte die Graf-

schafter SG im Viertelfinale kurz vor dem Jahreswechsel stoppen. Mit diesen Aussichten lässt sich aus Grafschafter Sicht beruhigt Weihnachten und Neujahr feiern.

DIE GRAFSCHAFTER SG WÜNSCHT
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN START
INS JAHR 2020